

26.10.2009

Heidesonntag begibt sich auf die Spuren der Igel

Dübener Heide – Die Heidemagneten locken am Sonntag, dem 1. November, mit Erlebnis-Angeboten für die ganze Familie in den Naturpark Dübener Heide. Wer schon immer mal seine Fragen zum Igel loswerden wollte, der ist am 1. November im Haus am See Schlaitz genau richtig. Ab 14 Uhr wird Herr Johann Dorschner über seine Arbeit in der Igelpension Wittenberg berichten. Der „Igelvater“ von den Igelfreunden Sachsen-Anhalt e.V. betreut u.a. gemeinsam mit seiner Frau Jahr für Jahr zahlreiche Igel. Er kann also viele interessante Erlebnisse erzählen. Und er natürlich hat Tipps parat, wie man Igel in der kalten Jahreszeit helfen kann. Für die kleinen Besucher gibt es eine Überraschung. Das Haus am See hat in der Zeit von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Sechs Hängebauchschwein-Ferkel genießen seit Anfang September ihr Schweineglück im Eilenburger Tierpark. Die Ferkel wurden Anfang September von Sau Reni geworfen. Sie begeben sich zurzeit Erkundungsgänge. Wenn sie sich wie die anderen drei Sauen und Papa-Ebert Rambo verhalten, dürften sie sich später auch darum drängen, von den Besuchern mit einer immer parat hängenden harten Bürste gestriegelt zu werden. Ob das dann Rambo und seinen Sauen gegen den Strich geht? Die Antwort können die Gäste bei ihrer Stippvisite am Heidesonntag selbst herausfinden. In Ferropolis, der Stadt aus Eisen bei Gräfenhainichen, wird Halloween gefeiert. Von 10 bis 17 Uhr gibt es vielfältige gruselige Angebote, wie zum Beispiel die Suche nach dem geheimnisvollen goldenen Kürbis, Hexenbesenbinden, Zuckerrübenschnitzen, Kinderschminken, Gruselmusik und Gruselleckerbissen. Die Kinder werden gebeten, im Halloween-Kostüm zu erscheinen. Kulinarisch geht es derweil im Heidemagnet Bad Düben zu. Im Heide Spa wird ein rustikales Brunch-Büfett mit regionalen Spezialitäten geboten, während um 14 Uhr auf der Burg Bad Düben eine Altstadtführung beginnt. 20 Jahre nach dem Mauerfall zeigt das Landschaftsmuseum der Dübener Heide in Bad Düben die Ausstellung Wendepunkte II – 20 Jahre Änderungen und Haltbarkeiten. Zeitzeugenberichte und Fotos aus und über Bad Düben dokumentieren die Jahre der friedlichen Revolution. In Torgau haben das Stadtgeschichtliche Museum sowie Schloss Hartenfels geöffnet. Dort können zahlreiche Ausstellungen besucht werden, unter anderem eine über die Geschichte der Freimaurerei und der Torgauer Logen.

Alle Heidemagneten online unter www.naturpark-duebener-heide.com/heidemagneten

Kontakt und weitere Informationen:

Thomas Klepel, Verein Dübener Heide e.V.
Falkenberger Str. 3, 04849 Bad Düben
Tel./Fax: 034243 – 50881
Email: info@naturpark-duebener-heide.com
Internet: www.naturpark-duebener-heide.com

VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.

Büro
Sachsen-Anhalt

Krinaer Straße 2
06774 Tornau

Telefon 034243 50881
Telefax 034243 50916

Büro
Sachsen

Falkenberger Str.3
04849 Pressel

Telefon 034243 72993
Telefax 034243 72993

Steuernummer
115/143/06615

info@naturpark-duebener-heide.com
www.naturpark-duebener-heide.com